IP Anwender Software

Art.-Nr. RGE1954201 / RGE1954301 / RGE1954401 / RGE1954501

Beschreibung • Installation • Bedienung

01/2011



Inhaltsverzeichnis

| Die Software | |
|--|----|
| Kurzanleitung Bedienung | |
| Benutzeroberfläche | |
| Tasten und Funktionen | 4 |
| Installation | 4 |
| XVid Codec installieren | |
| IP Anwender Software installieren | |
| | |
| Systemvoraussetzungen | |
| Erste Schritte | |
| Programm starten | |
| Lizenzeingabe | |
| Benutzeroberfläche | |
| Einrichten der Türstation und Teilnehmer | |
| Einstellungen | g |
| Bedienung | |
| Tasten und Funktionen | |
| Eingehende Gespräche von Türstationen | 15 |
| Eingehende Gespräche von Teilnehmern | |
| Beenden von Verbindungen | |
| Teilnehmer rufen | 16 |
| Vorzugstürstation rufen | 16 |
| Absetzen von Schaltbefehlen | |
| Kameras aktivieren | |
| Kamerasignal aufzeichnen | |
| Protokoll | |
| Rufweiterleitung | |
| Türöffnerautomatik (Portamat) | |
| Programm beenden | 19 |
| Erweiterte Einstellungen | |
| Netzwerkteilnehmer suchen und auswählen | 20 |
| Beschriftung der Schaltbefehle | 21 |
| Pin ändern | |
| Beschreibungstext ändern | |
| Lizenzschlüssel eingeben | |
| Sprache | |
| Berechtigungen | |
| Start und Anzeige | |
| Videospeicher | |
| Türöffnerautomatik | 27 |
| Stichwortverzeichnis | 28 |

Die Software

Die **IP Anwender Software** ist die Anlaufstelle für eingehende Verbindungen von im Netzwerk vorhandenen Türstationen.

Verfügt die Türstation über eine integrierte Videokamera, so wird das Bild der Kamera an die Software übermittelt. Diese Videostreams können gespeichert und archiviert werden. Es sind Interngespräche sowie Rufweiterleitungen zu IP Video-Hausstationen, zu anderen IP Anwender Software und zur IP Concierge Software möglich. Zur späteren Auswertung von Verbindungen dient auch ein ausführliches Textprotokoll. Zusätzlich zu den Schaltfunktionen für Türöffner und Licht können weitere Schaltfunktionen aufgerufen werden.

Kurzanleitung Bedienung

Benutzeroberfläche



Die Benutzeroberfläche lässt sich in die folgenden Bereiche unterteilen:

1. Menü

Über das Menü können grundsätzliche und erweiterte Einstellungen vorgenommen werden.

2. Erweitertes Bedienfeld

Dient zur Darstellung von internen Teilnehmern, Schaltfunktionen und Kameraaufruf.



Hinweis:

Als Teilnehmer gelten IP Video-Hausstationen, IP Anwender Software auf anderen Rechnern und die IP Concierge Software.

Im linken Bereich der Benutzeroberfläche tauchen alle im Netzwerk vorhandenen Teilnehmer auf, die von der Software verwaltet werden können. Ist im Netzwerk ein IP Concierge Software Arbeitsplatz vorhanden, erscheint dieser immer ganz oben in der Liste. Das Teilnehmerfenster kann durch Klicken auf [▶▶] eingeklappt werden.

3. Hauptbedienfeld

Im Hauptbedienfeld befinden sich die zentralen Bedienelemente der Software.

4. Rufweiterleitung

Eine aktive Rufweiterleitung wird unterhalb des Hauptbedienfeldes angezeigt. Eine Rufweiterleitung ist möglich an interne Teilnehmer oder an eine IP Concierge Software.

Tasten und Funktionen

Hauptbedienfeld



Hinweis:

Alle Tastenfunktionen beziehen sich immer auf die gerade **aktive** Gesprächsverbindung bzw. auf die zugeordnete Vorzugstürstation (\rightarrow "Einrichten der Türstation und Teilnehmer" – S. 7).

- 1. Taste [Licht einschalten]
- Taste [Gesprächsannahme]
 Gesprächsverbindung aufbauen.
- Taste [Auflegen]
 Zum Beenden oder Ablehnen einer Verbindung.
- Taste [Kameraausschnitt]
 Zum Verändern des angezeigten Kamerabildes (nur bei elektrisch umschaltbarer Kamera).
- 5. Taste [Tür öffnen]

Teilnehmer

Taste [Gesprächsannahme]
 Gesprächsverbindung aufbauen.





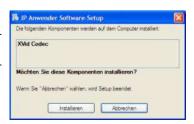
Installation

- ▶ Legen Sie den Datenträger mit der Installationsdatei in das Laufwerk.
- ► Führen Sie die Datei **Setup.exe** aus.

XVid Codec installieren

Sie benötigen den XVid Codec für die Wiedergabe und die Aufzeichnung der Videosignale der Türstationen mit Kameras.

Klicken Sie zum Akzeptieren und Fortsetzen der Installation auf [Installieren].



IP Anwender Software installieren

 Lesen Sie den Hinweis zum Urheberrecht und klicken Sie auf [Weiter], um die Installation fortzusetzen



Lesen Sie die Informationen zum Lizenzvertrag. Akzeptieren Sie die Bedingungen durch Auswahl von [Ich stimme zu] und klicken Sie auf [Weiter], um die Installation fortzusetzen.



- Wählen Sie einen Ordner, in dem die Software installiert werden soll. Geben Sie dazu den entsprechenden Pfad ein oder klicken Sie auf [Durchsuchen].
 Klicken Sie auf [Speicherplatzbedarf], um sich eine Liste der Laufwerke anzeigen zu.
 - sich eine Liste der Laufwerke anzeigen zu lassen, auf denen die Software installiert werden kann.
- Klicken Sie auf [Weiter], um die Installation fortzusetzen.
- Klicken Sie im n\u00e4chsten Fenster erneut auf [Weiter], um die Installation fortzusetzen.

Ein Statusbalken informiert Sie über den Fortschritt der Installation



▶ Nach erfolgreicher Installation klicken Sie auf [Schließen], um die Installation zu beenden.

Systemvoraussetzungen

| Betriebssystem | Windows XP ab SP2 / Vista / 7 |
|----------------------------------|-------------------------------|
| Freier Festplattenspeicher | 1 GB |
| Arbeitsspeicher | 1 GB |
| Prozessor | 1 GHz |
| Soundkarte | |
| Maus | |
| Headset (Mikrofon und Kopfhörer) | |



Hinweis:

Die IP Anwender Software ist eine 32 bit Applikation, welche im Kompatibilitätsmodus auch unter 64 bit Betriebssystemen betrieben werden kann.



Hinweis:

Zum Betrieb der IP Anwender Software wird eine aktuelle Version von MS.NET Framework benötigt. Diese ist ggf. separat zu installieren.

Erste Schritte

Programm starten

Nach erfolgreicher Installation starten Sie das Programm durch einen Doppelklick auf das IP Anwender Software Symbol auf dem Desktop.



Lizenzeingabe

Beim ersten Programmstart werden Sie dazu aufgefordert, Ihren Lizenzschlüssel einzugeben.

Den Lizenzschlüssel finden Sie im Inneren der CD-Hülle.

Sie können die Software mit diesem Lizenzschlüssel auf mehreren Rechnern im Netzwerk installieren.





Hinweis:

Die Software kann mit einer einzigen Lizenz auf mehreren Rechnern installiert werden, allerdings nicht gleichzeitig von mehreren Rechnern benutzt werden (\rightarrow "Lizenz-schlüssel eingeben" – S. 23).

► Geben Sie den Lizenzschlüssel ein und klicken Sie auf [Übernehmen], um Ihre Eingabe zu bestätigen und das Programm zu starten.

Benutzeroberfläche

Nach dem ersten Programmstart erscheint die folgende Ansicht der Benutzeroberfläche: Die Benutzeroberfläche lässt sich in die folgenden Bereiche unterteilen:

1. Menü

Über das Menü können grundsätzliche und erweiterte Einstellungen vorgenommen werden.

2. Hauptbedienfeld

Im Hauptbedienfeld befinden sich die zentralen Bedienelemente der Software.

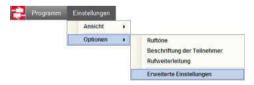
3. Rufweiterleitung

Eine aktive Rufweiterleitung wird unterhalb des Hauptbedienfeldes angezeigt. Eine Rufweiterleitung ist zu einer IP Video-Hausstation, einer IP Anwender Software auf einem anderen Rechner oder an eine IP Concierge Software möglich.



Einrichten der Türstation und Teilnehmer

Wählen Sie im Menü Einstellungen → Optionen → Erweiterte Einstellungen.

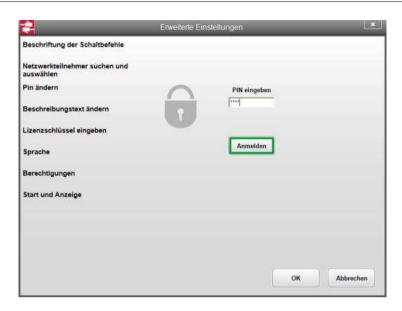


Geben Sie die PIN ein.



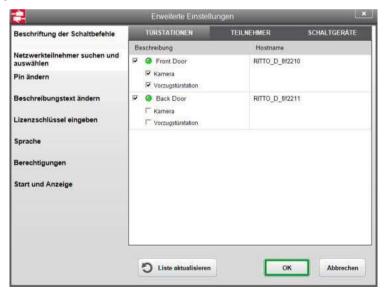
Hinweis:

Die PIN der Software ist bei Auslieferung der Software **0000**. Sie sollten die PIN ändern $(\rightarrow "Pin "" andern" - S. 22)$.



► Klicken Sie auf [Anmelden], um die Eingabe zu bestätigen.

Sie gelangen automatisch in das Menü Netzwerkteilnehmer suchen und auswählen.



► Klicken Sie auf [Liste aktualisieren].

Die Software sucht und erkennt alle im Netzwerk vorhandenen Türstationen, Teilnehmer und Schaltgeräte.

- ▶ Wählen Sie unter [TÜRSTATIONEN] durch Setzen der entsprechenden Häkchen die Türstationen, mit denen die IP Anwender Software kommunizieren soll oder von der Videobilder dargestellt werden sollen. Sollte die jeweilige Türstation über eine Kamera verfügen, setzen Sie das Häckchen im Feld Kamera um in der IP Anwender Software Videobilder darstellen zu können. Wählen Sie bei Bedarf weiterhin eine Vorzugstürstation aus.
- ► Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.



Hinweis:

Jeder IP Anwender Software kann eine individuelle Vorzugstürstation zugewiesen werden. Zur Vorzugstürstation kann jederzeit durch Betätigen der Taste [Gesprächsannahme] eine Gesprächsverbindung aufgebaut werden.



Hinweis:

Eine detaillierte Beschreibung der Menüpunkte und Funktionen finden Sie unter \rightarrow "Erweiterte Einstellungen" – S. 19.

Die erkannten und ausgewählten Teilnehmer erscheinen im entsprechenden Bereich der Benutzeroberfläche.



Einstellungen

In diesem Abschnitt werden die grundsätzlichen Einstellungen beschrieben, die zur Bedienung des Programms notwendig sind. Eine Beschreibung der erweiterten Einstellungen finden Sie unter \rightarrow "Erweiterte Einstellungen" – S. 19.

Ansicht

► Wählen Sie im Menü Einstellungen → Ansicht. Sie können die Schriftgröße verändern oder einen eigenen Hintergrund auswählen.



1. Schriftgröße

Sie können zwischen den Schriftgrößen [klein], [mittel] und [groß] wählen, um die Benutzeroberfläche Ihren Bedürfnissen anzupassen.



2. Hintergrund

Sie können einen eigenen Hintergrund für die Anzeige im oberen Bereich des Hauptbedienfeldes einstellen.

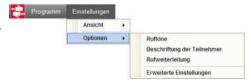
- Klicken Sie auf [Hintergrund].
- Klicken Sie auf [Importieren], um eine Bilddatei im Format JPEG, PNG, GIF oder BMP aus beliebigen Quellen als Hintergrund festzulegen.



 Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Optionen

▶ Wählen Sie im Menü Einstellungen → Optionen. Sie können die Ruftöne der eingehenden Gespräche einstellen, die Beschriftung der Teilnehmer ändern oder eine Rufweiterleitung konfigurieren.



1. Ruftöne

Sie können jedem einzelnen Netzwerkteilnehmer einen eigenen Rufton für eingehende Gespräche zuweisen.

- Klicken Sie auf [Ruftöne].
- Wählen Sie zwischen [TÜRSTATIONEN] und [TEILNEHMER] im oberen Bereich des Fensters.
- Klicken Sie in der Spalte Rufton in das Feld des zu bearbeitenden Netzwerkteilnehmers.



- Klicken Sie auf [▼], um über das Drop-Down-Menü einen Rufton auszuwählen.
- Klicken Sie auf [▶], um den gewählten Rufton abzuspielen.
- Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

2. Beschriftung der Teilnehmer

Sie können die Anzeigenamen der Teilnehmer verändern. Es werden die vorgegebenen Namen aus der IP Inbetriebnahme Software angezeigt.



Hinweis:

Die Anzeigenamen der Türstationen lassen sich nicht verändern. Es werden die vorgegebenen Namen aus der IP Inbetriebnahme Software angezeigt.

- Klicken Sie auf [Beschriftung der Teilnehmer].
- Klicken Sie in der Spalte Anzeigename in das Feld des zu bearbeitenden Teilnehmers.



- Passen Sie den Anzeigenamen Ihren Bedürfnissen an.
- Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

3. Rufweiterleitung

Sie können eine Rufweiterleitung für alle eingehenden Gespräche der Vorzugstürstation zu einem bestimmten Teilnehmer einrichten.

Klicken Sie auf [Rufweiterleitung].

Sie können die Rufweiterleitung mit oder ohne Zeitverzögerung einrichten.



Klicken Sie in das entsprechende Feld und geben Sie ggf. einen Wert für die Zeitverzögerung ein.



Hinweis:

Der Wert für die Zeitverzögerung beträgt maximal 30 Sekunden.

- Wählen Sie über das Drop-Down-Menü aus den im Netzwerk verfügbaren Teilnehmern ein Ziel für die Rufweiterleitung.
- Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Die Rufweiterleitung wird im unteren Bereich des Hauptbedienfeldes angezeigt.



 Zum Aktivieren oder Deaktivieren klicken Sie auf das Feld. Wird die Statusanzeige grün, ist die Rufweiterleitung aktiv.

Einstellungen speichern / laden

Die **IP Anwender Software** startet immer mit der zuletzt verwendeten Konfiguration. Für unterschiedliche Nutzer besteht aber die Möglichkeit, persönliche Einstellungen zu verwenden.

1. Einstellungen speichern

- Wählen Sie im Menü Programm → Konfiguration speichern.
- Geben Sie die PIN ein und klicken Sie auf [OK].





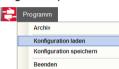
Hinweis

Die PIN der Software ist bei Auslieferung der Software **0000**. Sie sollten die PIN ändern $(\rightarrow$ "Pin ändern" – S. 22).

Wählen Sie einen Speicherort und Dateinamen, um Ihre Einstellungen zu speichern.

2. Einstellungen laden

- Wählen Sie im Menü Programm → Konfiguration laden.
- Geben Sie die PIN ein und klicken Sie auf [OK].
- Wählen Sie einen Speicherort und eine Datei, um Ihre Einstellungen zu laden.



Bedienung

Tasten und Funktionen

Hauptbedienfeld



Hinweis:

Alle Tastenfunktionen beziehen sich immer auf die gerade **aktive** Gesprächsverbindung. Sollte keine Gesprächsverbindung aktiv sein, so werden die entsprechenden Befehle für die Vorzugstürstation ausgeführt (\rightarrow "Einrichten der Türstation und Teilnehmer" – S. 7).

- 1. Taste [Licht einschalten]
- 2. Taste [Gesprächsannahme] Gesprächsverbindung aufbauen.
- Taste [Auflegen]
 Zum Beenden oder Ablehnen einer Verbindung.
- Taste [Kameraausschnitt]
 Zum Verändern des angezeigten Kamerabildes (nur bei elektrisch umschaltbarer Kamera).
- 5. Taste [Tür öffnen]

Teilnehmer

Taste [Gesprächsannahme]
 Gesprächsverbindung aufbauen.





Eingehende Gespräche von Türstationen

Ein eingehendes Gespräch einer Türstation wird oberhalb des Hauptbedienfeldes angezeigt. Verfügt die Türstation über eine Kamera, so wird das entsprechende Videosignal angezeigt. Sie können mit dem eingehenden Gespräch wie folgt verfahren:

Gespräch annehmen

Klicken Sie auf die Taste [Gesprächsannahme], um die Verbindung zur Türstation herzustellen.

Tür öffnen / Licht einschalten

- Klicken Sie auf die Taste [Tür öffnen] im Hauptbedienfeld, um die Tür zu öffnen.
- Klicken Sie auf die Taste [Licht einschalten], um das Licht einzuschalten.

Gespräch ablehnen

 Klicken Sie auf die Taste [Auflegen] im Hauptbedienfeld, um das Gespräch abzulehnen.

Kameraausschnitt verändern

 Klicken Sie auf die Taste [Kameraausschnitt] unterhalb des Videobildes, um den angezeigten Bildausschnitt zu verändern (nur bei elektrisch umschaltbarer Kamera).



Eingehende Gespräche von Teilnehmern



Eingehende Gespräche von Teilnehmern werden unterhalb des Teilnehmernamens und im Hauptbedienfeld angezeigt. Im Teilnehmerfenster wechselt der anrufende Teilnehmer an die oberste Position.



Hinweis:

Bei eingeklapptem Teilnehmerfenster wird ein eingehendes Gespräch nur im Hauptbedienfeld angezeigt.

Sie können mit dem Gespräch wie folgt verfahren:

Gespräch ablehnen

► Klicken Sie auf die Taste [Auflegen] im Hauptbedienfeld, um das Gespräch abzulehnen.

Gespräch annehmen

 Klicken sie auf die Taste [Gesprächsannahme] rechts vom Anzeigenamen des Teilnehmers oder im Hauptbedienfeld.



Das Gespräch wird nun im Hauptbedienfeld angezeigt und Sie können mit dem Teilnehmer sprechen.

Beenden von Verbindungen

Betätigen Sie die Taste [Auflegen], um aktive Gesprächsverbindungen zu beenden.

Teilnehmer rufen

- Klicken Sie die Taste [Gesprächsannahme] eines Teilnehmers, um ein Gespräch zu beginnen.
- ► Klicken Sie die Taste [Auflegen] im Hauptbedienfeld, um das Gespräch zu beenden.

Vorzugstürstation rufen



Hinweis:

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn eine Vorzugstürstation eingerichtet ist $(\rightarrow$ "Einrichten der Türstation und Teilnehmer" – S. 7).

- Klicken Sie die Taste [Gesprächsannahme] im Hauptbedienfeld, um ein Gespräch mit der Vorzugstürstation zu beginnen.
- ▶ Klicken Sie die Taste [Auflegen] im Hauptbedienfeld, um das Gespräch zu beenden.

Absetzen von Schaltbefehlen

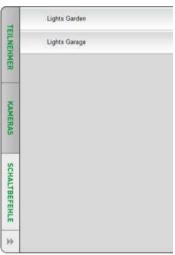


Hinweis:

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Berechtigung \rightarrow "Schaltbefehle" – S. 24 vergeben ist und die entsprechenden Kanäle der Schaltgeräte aktiviert sind (\rightarrow "Schaltgeräte" – S. 21).

Unabhängig von eingehenden Gesprächen können Sie beispielsweise Türen öffnen oder die Beleuchtung eines Treppenhauses einschalten.

- Klicken Sie im Teilnehmerfenster auf [SCHALTBE-FEHLE].
- Klicken Sie auf den Schaltbefehl, den Sie absetzen wollen



Kameras aktivieren



Hinweis:

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Berechtigung \rightarrow "Kamera" – S. 24 vergeben ist.

Sie können Videosignale der Türstationen mit Kamera unabhängig von eingehenden Gesprächen aufrufen.

- ► Klicken Sie im Teilnehmerfenster auf [KAMERAS].
- ► Klicken Sie auf die Türstationen, um das Videosignal im Hauptbedienfeld angezeigt zu bekommen



 Klicken Sie auf die Taste [Auflegen] im Hauptbedienfeld, um die Videoübertragung zu beenden.

Kamerasignal aufzeichnen



Hinweis:

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Berechtigung \rightarrow "Videospeicher" – S. 24 vergeben ist.

Sie können die im Hauptbedienfeld angezeigten Videosignale aufzeichnen.

 Klicken Sie auf das Kamerasymbol, um die Aufzeichnung zu starten.



Die Statusanzeige wird grün.

► Klicken Sie erneut, um die Aufzeichnung zu beenden.

Die Aufzeichnungen werden archiviert.

Wählen Sie im Menü Programm → Archiv, um das Archiv zu öffnen.

Die Dateibenennung der archivierten Aufzeichnungen bestehen aus Datum und Bezeichnung der Quelle (Türstation).



Protokoll



Hinweis:

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Berechtigung \rightarrow "Protokoll" – S. 25 vergeben ist.

Im Protokollfenster werden die angenommenen und nicht angenommenen Gespräche mitgeschrieben. Durch einen Doppelklick auf den Eintrag wird ein Gespräch aufgebaut. Das Protokollfenster kann eingeklappt werden.

Der neueste Eintrag befindet sich oben in der Liste.

Klicken Sie auf das Menü, um das Protokoll zu [speichern], zu [drucken] oder zu [löschen].

18.01.2011 10.53.46 Annuf von Frent Dear 10.01.2011 10.52.51 Annuf von Basic Dear 10.01.2011 10.51.36 Annuf von Guide Meyer 10.01.2011 10.51.18 Annuf von Guide Meyer 10.01.2011 10.44.15 Annuf von Guide Meyer 10.01.2011 10.44.15 Annuf von Guide Meyer 10.01.2011 10.44.51 Annuf von Frent Dear 12.12.70.10.10.48.55

Rufweiterleitung

Sie können eine Rufweiterleitung für alle eingehenden Gespräche zu einem bestimmten Teilnehmer aktivieren (→ "Rufweiterleitung" – S. 13).

Die Rufweiterleitung wird im unteren Bereich des Hauptbedienfeldes angezeigt. Zum Aktivieren / Deaktivieren klicken Sie auf das Feld. Wird die Statusanzeige grün, ist die Rufweiterleitung aktiv.



Türöffnerautomatik (Portamat)



Hinweis:

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Berechtigung \rightarrow "Türöffnerautomatik" – S. 24 vergeben ist.

Sie können den Türöffner der Türstation nach Betätigung der Klingel automatisch mit Verzögerung aktivieren (Verzögerungszeit → "Türöffnerautomatik" – S. 27).

Klicken Sie auf das Schlüsselsymbol, um die Türöffnerautomatik zu aktivieren / deaktivieren. Wird die Statusanzeige grün, ist die Türöffnerautomatik aktiv.



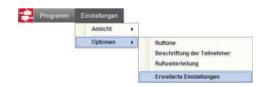
Programm beenden

► Wählen Sie im Menü Programm → Beenden, um die IP Anwender Software zu beenden.



Erweiterte Einstellungen

Wählen Sie im Menü Einstellungen → Optionen → Erweiterte Einstellungen.

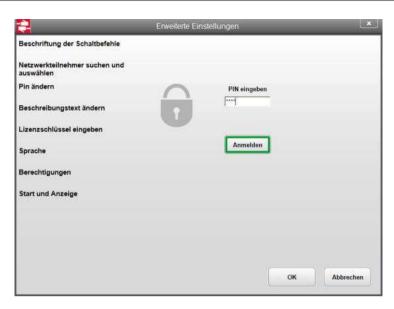


Geben Sie die PIN ein.



Hinweis:

Die PIN der Software ist bei Auslieferung der Software **0000**. Sie sollten die PIN ändern $(\rightarrow "Pin "" andern" - S. 22)$.



► Klicken Sie auf [Anmelden], um die Eingabe zu bestätigen. Sie können die folgenden erweiterten Einstellungen vornehmen:

Netzwerkteilnehmer suchen und auswählen

Sie können alle im Netzwerk vorhandenen IP Gebäudekommunikationsgeräte suchen und im Anschluss auswählen, welche davon Sie in der IP Anwender Software verwalten wollen.



► Klicken Sie auf [Liste aktualisieren].

Die Software sucht und erkennt alle im Netzwerk vorhandenen Türstationen, Teilnehmer und Schaltgeräte.

Alle gefundenen Geräte werden automatisch für die Verwaltung in der Benutzeroberfläche ausgewählt. Wenn Sie Geräte nicht verwalten wollen, entfernen Sie die entsprechenden Häkchen.

► Wählen Sie zwischen [TÜRSTATIONEN], [TEILNEHMER] und [SCHALTGERÄTE] im oberen Bereich, um die gefunden Geräte zu bearbeiten.

Für jedes der Geräte sehen Sie die Beschreibung und die Bezeichnung im Netzwerk (**Hostname**).

Türstationen

- Wählen Sie die Türstationen, die Sie in der Benutzeroberfläche verwalten wollen.
- Geben Sie an, ob die Türstation über ein Kameramodul verfügt (Kamera).





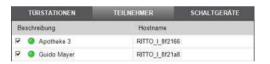
Hinweis:

Jeder IP Anwender Software kann eine individuelle Vorzugstürstation zugewiesen werden. Zur Vorzugstürstation kann jederzeit durch Betätigen der Taste [Gesprächsannahme] eine Gesprächsverbindung aufgebaut werden.

Wählen Sie diese durch Setzen des entsprechenden Häkchens.

Teilnehmer

 Wählen Sie die Teilnehmer, die Sie in der Benutzeroberfläche verwalten wollen.

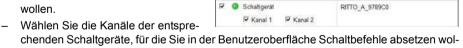


TEILNEHMER

Hostname

Schaltgeräte

 Wählen Sie die Schaltgeräte, die Sie in der Benutzeroberfläche verwalten wollen.



TURSTATIONEN

Beschreibung

len (→ "Beschriftung der Schaltbefehle" – S. 21, → "Schaltbefehle" – S. 24).
 Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Beschriftung der Schaltbefehle

Sie können die Anzeigenamen der Schaltbefehle verändern.



Hinweis:

Sie müssen unter \rightarrow "Schaltgeräte" – S. 21 die entsprechenden Kanäle des jeweiligen Schaltgerätes aktiviert haben.

▶ Klicken Sie in der Spalte Anzeigename in das Feld des zu bearbeitenden Schaltbefehls.



- ▶ Passen Sie den Anzeigenamen Ihren Bedürfnissen an.
- Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Pin ändern

- Geben Sie die aktuelle PIN ein.
- ► Geben Sie die neue PIN ein. Diese kann aus maximal fünf Zeichen bestehen.
- Wiederholen Sie die neue PIN.



- ► Klicken Sie auf [Ändern], um die neue PIN zu verwenden.
- ► Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Beschreibungstext ändern

Sie können den Anzeigenahmen der IP Anwender Software im Netzwerk ändern.



- ▶ Geben Sie einen neuen Beschreibungstext ein.
- ► Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Lizenzschlüssel eingeben

Sie können weitere Lizenzschlüssel eingeben, um die **IP Anwender Software** auf mehreren Rechnern im Netzwerk gleichzeitig auszuführen.



- ► Klicken Sie auf [Übernehmen], um die Eingabe zu bestätigen.
- ► Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Sprache

▶ Wählen Sie die gewünschte Sprache.



Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Berechtigungen

Die unterschiedlichen Berechtigungen haben Auswirkungen auf die Bedienung und das Erscheinungsbild der Benutzeroberfläche.

▶ Vergeben Sie Berechtigungen durch das Setzen von Häkchen.



Türöffnerautomatik

 Vergeben Sie diese Berechtigung, um den Türöffner der Türstation nach Betätigung der Klingel automatisch mit Verzögerung aktivieren zu können (Portamat). Nach Vergabe dieser Berechtigung erscheint im linken Feld der Menüpunkt Türöffnerautomatik, in dem Sie weitere Einstellungen vornehmen können.

Kamera

 Vergeben Sie diese Berechtigung, um Videosignale der Türstationen unabhängig von eingehenden Gesprächen aufrufen zu können.

Schaltbefehle

Vergeben Sie diese Berechtigung, um zusätzliche Schaltbefehle an Schaltgeräte absetzen zu können.



Hinweis:

Unabhängig von eingehenden Gesprächen können Sie beispielsweise Türen öffnen oder die Beleuchtung eines Treppenhauses einschalten.

Videospeicher

 Vergeben Sie diese Berechtigung, um alle angezeigten Videos der Türstationen aufzeichnen zu können. Nach Vergabe dieser Berechtigung erscheint im linken Feld der Menüpunkt Videospeicher, in dem Sie weitere Einstellungen vornehmen können



Hinweis:

Die aufgezeichneten Videos werden in einem Archiv gespeichert.

Protokoli

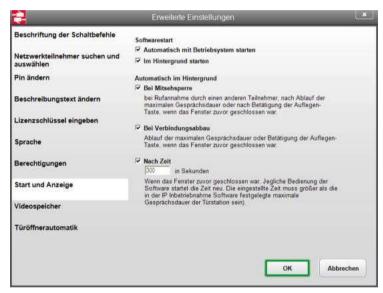
Vergeben Sie diese Berechtigung, um die Bedienung der Software zu protokollieren.

Dieses Protokoll wird im unteren Bereich des Hauptbedienfeldes angezeigt.

► Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Start und Anzeige

Sie können festlegen, wie die Software beim Programmstart und während der Bedienung angezeigt wird.



Softwarestart

Durch Setzen der entsprechenden Häkchen können Sie vorgeben, wie sich die Software beim Start verhalten soll

- Automatisch mit dem Betriebssystem starten
 Durch Aktivierung dieser Option wird die IP Anwender Software automatisch zusammen mit dem Betriebssystem des Rechners gestartet.
- Im Hintergrund starten
 Durch Aktivierung dieser Option wird die IP Anwender Software nicht auf dem Desktop, sondern immer im Hintergrund (System Tray) gestartet.



Hinweis:

Bei Auswahl von Starten im Hintergrund können Sie die Software durch Anklicken des Symbols im System Tray in den Vordergrund holen.

Automatisch im Hintergrund

Sie können die **IP Anwender Software** ausblenden und im Hintergrund ausführen. Bei einem eingehenden Gespräch erscheint die Benutzeroberfläche automatisch im Vordergrund. Durch Auswahl der folgenden Kriterien können Sie festlegen, ob und wann diese wieder ausgeblendet wird.

- Bei Mitsehsperre: Bei Rufannahme durch einen anderen Teilnehmer, nach Ablauf der maximalen Gesprächsdauer oder nach Betätigung der Auflegentaste.
- Bei Verbindungsabbau: Nach Ablauf der maximalen Gesprächsdauer oder nach Betätigung der Auflegentaste.
- Nach Zeit: Geben Sie den gewünschten Wert in Sekunden ein. Jede Bedienung der Software startet die Zeit neu. Die eingestellte Zeit muss dabei größer als die in der IP Inbetriebnahme Software festgelegten maximalen Gesprächsdauer sein.



Hinweis:

Die IP Anwender Software muss zuvor ausgeblendet worden sein.

Videospeicher

Sie können Einstellungen zur Aufzeichnungszeit und zur Anzahl der Aufzeichnungen im Archiv vornehmen.



Hinweis:

Dieser Menüpunkt ist nur sichtbar, wenn die Berechtigung \rightarrow "Videospeicher" – S. 24 vergeben ist.



Geben Sie einen Wert für die maximale Aufzeichnungszeit der Videosequenzen in Sekunden an.

Wird der Wert [0] eingetragen, entspricht die maximale Aufzeichnungszeit der in der Türstation eingestellten maximalen Gesprächsdauer

► Geben Sie einen Wert für die **maximale Anzahl** der Aufzeichnungen, die im Archiv gespeichert werden, an.

Ist die maximale Anzahl der Aufzeichnungen erreicht, wird die nächste Aufzeichnung die älteste im Archiv überschreiben (Ringspeicher).

Wird der Wert [0] eingetragen, werden alle Aufzeichnungen archiviert (Ringspeicher ist deaktiviert).

► Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Türöffnerautomatik

Sie können die Verzögerung einstellen, mit welcher der Türöffner der Vorzugstürstation nach Betätigung der Klingel automatisch aktiviert wird.



Hinweis:

Dieser Menüpunkt ist nur sichtbar, wenn die Berechtigung \rightarrow "Türöffnerautomatik" – S. 24 vergeben ist.



- ► Geben Sie einen Wert für die Verzögerungszeit ein.
- Klicken Sie auf [OK], um die Einstellungen zu speichern und zur Benutzeroberfläche zurück zu gelangen.

Stichwortverzeichnis

| Α | F |
|------------------------------------|-----------------|
| Ansicht | Funktionen . |
| Anzeigeeinstellungen | G |
| Archiv | G |
| Aufzeichnen | Gespräche |
| В | Ablehnen |
| В | Annehmen |
| Benutzeroberfläche | Beenden |
| Erweitertes Bedienfeld3 | Teilnehmer |
| Hauptbedienfeld4, 7 | Türstation ru |
| Nach erstem Programmstart7 | |
| Rufweiterleitung4, 7 | Н |
| Türstationen4 | Hauptbedienfe |
| Berechtigungen | Benutzerob |
| Kamera24 | Tasten und |
| Protokoll25 | Hintergrund . |
| Schaltbefehle24 | |
| Türöffnerautomatik (Portamat)24 | I |
| Videospeicher24 | Installation |
| Beschreibungstext ändern | IP Concierg |
| Beschriftung | XVid Codec |
| Schaltbefehle21 | |
| Teilnehmer12 | K |
| _ | Kameraaussc |
| E | Kameras |
| Einrichten | Aktivieren |
| Teilnehmer7 | Berechtigun |
| Türstationen7 | Kamerasign |
| Einstellungen | |
| Erweiterte Einstellungen19 | L |
| Berechtigungen24 | Licht einschalt |
| Beschreibungstext ändern22 | Lizenzschlüss |
| Beschriftung der Schaltbefehle21 | Eingeben |
| Lizenzschlüssel eingeben23 | Weitere eing |
| Netzwerkteilnehmer suchen und aus- | |
| wählen20 | N |
| PIN ändern22 | Netzwerkteilne |
| Sprache23 | Suchen und |
| Grundsätzliche Einstellungen9 | |
| Ansicht9 | 0 |
| Optionen10 | Optionen |
| Laden14 | _ |
| Speichern14 | P |
| Erweitertes Bedienfeld | PIN |
| Benutzeroberfläche3 | Ändern |
| | Eingeben |
| | |

| F | |
|---|---|
| Funktionen4, 1 | 4 |
| G | |
| Gespräche Ablehnen 15, 1 Annehmen 15, 1 Beenden 1 Teilnehmer rufen 1 Türstation rufen 1 | 6 |
| Н | |
| Hauptbedienfeld Benutzeroberfläche4, Tasten und Funktionen4, 1 Hintergrund1 | 4 |
| I | |
| Installation IP Concierge Software XVid Codec | 5 |
| K | |
| Kameraausschnitt | 5 |
| Aktivieren | 4 |
| L | |
| Licht einschalten | |
| Eingeben2 | |
| N | |
| Netzwerkteilnehmer Suchen und Auswählen2 | C |
| 0 | |
| Optionen | C |
| P | |
| PIN Ändern | 2 |
| Financh and 7.4 | |

| Portamat | 24 |
|----------------------------|----|
| BeendenStarten | |
| Protokoll | |
| Berechtigungen | |
| Protokollfenster | 18 |
| R | |
| Ruftöne | 11 |
| Rufweiterleitung | • |
| Aktivieren / deaktivieren | 19 |
| Benutzeroberfläche | |
| Einrichten | 13 |
| S | |
| • | |
| Schaltbefehle | 47 |
| Absetzen | |
| Berechtigungen | |
| Beschriften | 21 |
| Schaltgeräte | 04 |
| Einrichten | |
| Schriftgröße | |
| Sprache | 23 |
| Start und Anzeige | |
| Automatisch im Hintergrund | |
| Einrichten | |
| Softwarestart | 25 |

| Systemvoraussetzungen | .6 |
|-------------------------------|----|
| Т | |
| Tasten | 14 |
| Beschriftung | 12 |
| Einrichten7, 2 | |
| Rufen | 16 |
| Tasten und Funktionen4, | 14 |
| Tür öffnen | 15 |
| Türöffnerautomatik (Portamat) | |
| Berechtigungen | |
| Einrichten | |
| Türstation | |
| Rufen | 16 |
| Türstationen | |
| Benutzeroberfläche | |
| Einrichten7, 2 | 21 |
| Tasten und Funktionen4, | 14 |
| V | |
| Videospeicher | |
| Archiv | 18 |
| Berechtigungen | |
| Einrichten | |
| x | |
| XVid Codec | 4 |
| XVid Codec | .4 |